

Ritterhäuser Grundschul Kinder säen für eine bunte Bienenweide

"Dietzhöhlztal blüht auf" läuft seit vier Jahren sehr erfolgreich!

DIETZHÖLZTAL-RITTERSHAUSEN Mittlerweile ist das Insektensterben in aller Munde und überall wird versucht, dem entgegen zu wirken. "In Dietzhöhlztal gibt es schon seit vier Jahren jeden Sommer verschiedene Bienenweiden", stellte Bürgermeister Andreas Thomas bei der diesjährigen Aktion am "Rittal-Kreisel" fest. Dabei ist es auch schon Tradition, dass Grundschul Kinder das Einsäen übernehmen. "Ich finde es sehr gut, dass die Kinder mit so viel Eifer dafür sorgen, dass im Sommer eine bunten Blumenwiese entsteht und gleichzeitig lernen, wie wichtig Insekten für unser Obst und Gemüse sind", freute sich die langjährige "Patin" Deborah Loh, die wieder tatkräftig beim Säen half. Sie engagiert sich zusammen mit ihrem Ehemann, Prof. Dr.-Ing. E.H. Friedhelm Loh (Eigentümer der Friedhelm-Loh-Group), für viele Projekte im Dietzhöhlztal und kündigte an, dass auch Unternehmensflächen für solche Bienenweiden eingesetzt werden.

Engagierte Grundschul Kinder packen an

Den Blumensamen "Mössinger Sommer" hatte Regina Koch (Bauhofmitarbeiterin) für die geplanten Bienenweiden im Dietzhöhlztal bestellt. Für die erste Aktion in Ritterhausen wurden gut fünf Kilogramm mit Sand vermischt und auf dem "Rittal-Kreisel" ausgebracht, der vorher von Bauhofmitarbeitern durch Fräsen vorbereitet wurde. Die Mischung "Felger's-Bienensommer" ist sehr gut für das Dietzhöhlztal geeignet, blüht besonders bunt und wird gerne von den verschiedensten Insekten als Nahrung genutzt. Wie in letzten Jahren übernahmen Dietzhöhlztaler Grundschul Kinder – diesmal aus Ritterhausen – das Aussäen. Zusammen mit Schulleiterin Irene Hermann, den Lehrerinnen Sabine Hofmann und Anja Kupich verteilten die 27 Kinder der Klassen 1 bis 3 den Blumensamen. In den nächsten Wochen verwandelt sich der rund 700 Quadratmeter große Kreisel vor Rittershausen in ein buntes Blütenmeer und lockt damit die Insekten an.



Gemeinsam Ziele ansteuern und erreichen

Vereine, Gruppen, Firmen und Bürger mit zu nehmen und gemeinsame Ziele an zu steuern, ist ein Motto, dass Bürgermeister Andreas Thomas immer wieder umsetzt. Mit der VR Bank Lahn-Dill eG, konnte die Gemeinde seit 4 Jahren eine Unterstützerin der Aktion gewinnen; dafür dankte der Bürgermeister dem VR Bank Vorstandsmitglied Armin Wickel, der in Ewersbach lebt. „Wickel hat immer ein offenes Ohr für die Gemeinde und unterstützt uns jederzeit“, so Thomas. Obwohl Armin Wickel nur schnell aus seinem Büro gekommen war und nicht mehr die Zeit hatte, den feinen Anzug abzulegen, half er auch beim Einsäen mit. "Die Schuhe kann ich wieder putzen", sprach er und griff freudig in den Eimer mit dem Blumensamen.

Erdbeerpflanzen für die Kinder als Geschenk

Als kleines Dankeschön erhielten die Kinder und Patin Deborah Loh jeweils eine Erdbeerpflanze, die bei guter Pflege schon im Sommer mit süßen Früchten belohnt. "Ich liebe Erdbeeren", strahlte eine Schülerin und nahm stolz den Topf mit der blühenden Pflanze entgegen. Die Aktion wurde tatkräftig von den Bauhofmitarbeitern Regina Koch und Guido Zimmermann vorbereitet und begleitet. Zudem gab es auch noch etwas Süßes vom Bürgermeister. Dabei lobte Schulleiterin Irene Hermann die hervorragende Zusammenarbeit in Dietzhölztal.



Ein buntes Blütenmeer wächst

Über 40 verschiedene Blumen werden in den nächsten Wochen am Kreisel und an weiteren Stellen in Dietzhölztal für ein buntes Blumenmeer sorgen. Einen großen Wunsch haben die Initiatoren an die Bevölkerung: "Bitte keine Blumen pflücken und auch die Blumenwiese nicht betreten, denn sonst wird schnell alles platt gewalzt!"

